

# Körperperkussion

## – Chla-Bu-Bu-Blues und Zirkuslied



Roland Schwab

12 – 15



Was bedeutet eigentlich „Chla-Bu-Bu-Blues“? Nichts weiter als „Chlatsch-Buuch-Buuch-Blues“. Körperperkussion (Bodypercussion) erlebt eine Renaissance. Obwohl diese Art zu musizieren schon sehr alt ist. Denken wir nur an die Tänze und Rhyth-



men der Naturvölker, an den Zimmermanns-Klatscher, den Schuhplattler oder den spanischen Flamenco. An einigen Schulen gilt die Körperperkussion schon als fester Bestandteil im Musikunterricht. Und es werden vereinzelt gar spezielle Kurse für Lehrkräfte angeboten. Es wurde zu Recht erkannt, dass der eigene Körper eine ausserordentlich wichtige Bedeutung zum Erfahren und Erlernen von Rhythmus hat. Die Körperperkussion ist das richtige Mittel dazu. Der „Chla-Bu-Bu-Blues“ und auch das Zirkuslied sind genau solche Lieder. Da wird geklatscht, da wird gepatscht, es wird gestampft und „gegampft“ (geschaukelt).

### Chla-Bu-Bu-Blues

Dieser einfache Blues eignet sich gut als Einstieg in die Körperperkussion. Der ganze Körper wird miteinbezogen: „Das isch der Chla(tsch), Bu(ch), Bu(ch) ... mir chlatsche und mir patsche und stampe mit de Bei“. Der Text gibt die entsprechenden Klanggesten (Körperperkussionsgesten) vor. An den unzähligen Konzerten der „Leierchischte“ (Roland Schwab & Ueli von Allmen) mit den Kindern im Publikum gilt dieser Song als „Renner“. Er ist einfach und funktioniert immer! Schon die ganz kleinen Kinder machen da eifrig mit. Es empfiehlt sich, diese Art von Liedern erst mit den Klanggesten einzuführen.



# Chla-Bu-Bu-Blues

Text und Musik: Roland Schwab

E

Das isch der Chla - Bu - Bu, das isch der Chla - Bu - Bu, das isch der Chla-Bu - Bu -

Blues! Das isch der Chla - Bu - Bu, das isch der Chla - Bu - Bu, das isch der Chla-Bu - Bu -

A7 E

Blues! Mir chla-tsche u mir pa - tsche u schtam-pfe mit de Bei! Mir

*(oberhalb's Kopf)*

A7 H7

chla-tsche u mir pa - tsche u schtam-pfe mit de Bei! Das isch der

Das ist der Kla-Bau-Bau, das ist der Kla-Bau-Bau, das ist der Kla-Bau-Bau-Blues!  
Wir klatschen und wir stampfen mit dem Fuss!

## Körper-Begleitung

© 2000 Zytglogge Verlag

klatschen „Chla“    Bauch „Bu“    Oberschenkel „patsch“    Füße stampfen

# Zirkuslied

Text und Musik: Roland Schwab

B D7 G7 Cm

1. Gesch-ter bi'n i im Stedt - li gsi, lou - fe a me ne Fescht ver - by.

D7 Gm C7 F7

Has per Zue - fall dert ver - noh, dass der Zir - kus o wird cho. 2. Und

1. Geschter bi'n i im Stedtli gsi, loufe a me ne Fescht verby.  
Has per Zuefall dert vernoh, dass der Zirkus o wird cho.
2. Und wo de ds chlyne Zältli steit, da hei sy ihri Kunschtstück zeigt.  
Der Domtör mit em grosse Hund und der Gloon wo o no chund.
3. Da het der Hund der Gloon abällt, da git der Gloon  
em Domtör ds Gäld.  
Der Hund der macht jetz brav sys Männndli und  
der Domtör git ihm ds Händli.
4. Alli Chinder tüe jetz chlatsche.  
Der Gloon u der Domtör tüe no  
patsche.  
Zäme tönt das superguet,  
we me das so zäme tuet.
5. Da faht der Hund no afa  
stampfe und die andere  
föh a gampfe.  
Ou das gseht de  
luschtig uus – und der  
Zirkus isch bald uus.
6. Und won i wieder  
deheime by, da chunnt mir  
wieder alls i Sinn:  
i chlatsche, patsche, stampfe,  
gampfe und i wet no wyter  
tanze.
7. Doch jetz gits de gly scho Znacht und de chunnt scho wieder d Nacht.  
Und im Troum da chunnts mer ds Sinn: i chlatsche, patsche, stampfe, gampfe.



Na, na, na ...

© 2004 Roland Schwab





Erst dann folgt das Erlernen des Liedes.

Das Playback entlastet die Lehrperson von der Begleitung und erlaubt es, mitzusingen und die Bewegungen zu zeigen. Bei beiden Liedern entspricht das Playback genau dem Original.

### Zirkuslied

Das Zirkuslied beschreibt die Erlebnisse eines Kindes, welches eine Zirkusaufführung besucht. Nach den verschiedenen Darbietungen beginnt das Publikum zu klatschen, zu patschen, zu stampfen und zu gampfen (schaukeln).

Der Zirkus geht leider zu Ende. Dem Kind laufen die Szenen noch lange, bis in den

Schlaf hinein, nach. Den Kindern kann das Lied vorgesungen werden. Als Alternative oder Ergänzung wird das Original ab CD gehört. Ich teile drei Gruppen ein: eine Gruppe klatscht, eine Gruppe patscht und eine Gruppe stampft. Das Gampfen (Schaukeln) machen dann alle gemeinsam. Sobald im Lied „chlatsche“ gesungen wird, klatscht die entsprechende Gruppe durchs ganze Lied hindurch. Die anderen Gruppen machen das beim „patsche“ und „stampfe“ ebenso. Beim Wort „gampfe“ schaukeln dann alle zusätzlich noch mit.

Variante: In der 6. Strophe kommt das Wort „tanze“ vor. Dabei können sich alle zu den

entsprechenden Klanggesten noch drehen.

- Chla-Bu-Bu-Blues: Aus der Leierchischte-CD „Lieder us der Gschichtechichte“ (1999).
- Zirkuslied: Aus der Leierchischte-CD „di Blau“ (2004).
- Weitere Infos unter: [www.leierchischte.ch](http://www.leierchischte.ch)

### 9. Forum für Schulmusik

Der „Chla-Bu-Bu-Blues“ und das Zirkuslied u.a. werden am nächsten Schulmusikforum im Kurs „Neue und unbekannte Kinderlieder im Schulalltag“ von Roland Schwab vorgestellt.

Freitag, den 22. April, 14.00–16.00 Uhr.

#### HÖRBEISPIELE

- H 12 Chla-Bu-Bu-Blues (Original)
- H 13 Chla-Bu-Bu-Blues (Playback)
- H 14 Zirkuslied (Original)
- H 15 Zirkuslied (Playback)

Leierchischte  
Leierchischte  
Leierchischte  
Leierchischte